

Glanzvolle Karnevalsgala im Gocher Gürzenich

Prinzenkür: Manfred Strötges und Angelina Stockmans bestiegen den Narrenthron

VON MICHAEL TERHOEVEN

GOCH. Neue Gesichter, neue Emotionen und eine große Show versprach Sitzungspräsident Josef Hondong zu Beginn der Prinzenkür im festlich geschmückten Gocher Gürzenich. Und er sollte in allen drei Punkten Recht behalten. Und die närrische Gala war erst wenige Minuten alt, als sie ihrem ersten Höhepunkt entgegenstrebte: der Proklamation des neuen Prinzenpaares Manfred I. Strötges und Angelina I. Stockmans. Aus Händen von Bürgermeister Karl-Heinz Otto und Ex-Prinz Jörg Günzel erhielten sie die Insignien der Macht in Form von Kette, überreicht von Bürgermeister Karl-Heinz Otto, und Zepter, das Ex-Prinz Jörg

Günzel in die Hände seines Nachfolgers legte. Als dann auch noch „Überraschungsgast“ Willi Girmes die Bühne stürmte und das selbst komponierte und vertextete Prinzenlied präsentierte, gab es kein Halten mehr.

Überhaupt ging es an diesem Galaabend ziemlich musikalisch zu... und das nicht nur bei den durchweg gelungenen Garde- und Showtänzen aus Reihen der Funken des AKV Asperden, der KFG Feuerwehr, der IPK Pfalzdorf und der 1. GGK Rot-Weiß, sondern auch bei den geladenen Stargästen. Für Staunen sorgte Dirk Scheffel. Der nach eigenen Angaben „schnellste Xylophonist der Welt“ malträtierte sein Instrument in zum Teil unglaublicher Art und Weise und am Ende sogar mit verbunde-



Es ist vollbracht: Bürgermeister Karl-Heinz Otto (li.) und Ex-Prinz Jörg Günzel (re.) haben die Insignien der Macht überreicht. Fotos: Michael Terhoeven

nen Augen. Umso erstaunlicher war es, dass sich bei ihm trotzdem alles nach Musik anhörte.

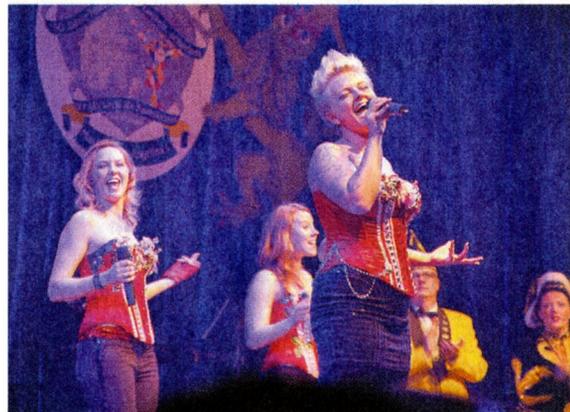
Ein wahres Parodie-Feuerwerk lieferte Jörg Knörr

ab. Sechs Bundeskanzler, Rainer Calmund, Boris Becker und viele Promis mehr bekamen bei seinem Auftritt ihr Fett weg. Am Ende seiner Darbietung, die ebenfalls die eine oder andere Gesangseinlage beinhaltete, porträtierte er in Dalli Dalli-Marnier den Richter und Gocher BFG-Vorsitzenden Ulrich Knickrehm - Heiligenschein inklusive.

Und dann waren da noch die vier Kölner Mädels von „Ech Lecker“, die mit ihren peppigen Songs zum Mitschunkeln und Abfeiern einluden. Nach dem großen Finale mit allen Akteuren endete der offizielle Teil des Abends mit dem Gocher Hei-

matlied.

Das Gocher Kinderprinzenpaar wurde am Tag danach in Amt und Würden erhoben. Kendrick I. Lorenz und Hana I. Stojanowicz werden bis Aschermittwoch Anfang zwei weitere prägende Gesichter des Gocher Karnevals sein.



Überraschungsgast Willi Girmes und die Kölner Frauen-Combo „Ech Lecker“ sorgten mit ihren Gesangseinlagen für ausgelassene Stimmung in der Festhalle.